



Forschungsverbund

„Diktaturerfahrung und Transformation“

Kolloquium im Wintersemester 2022/23
an der Universität Erfurt

Donnerstag, 17. November 2022 | 16:00 Uhr (s.t.)

Familienerinnerung(en) an den Nationalsozialismus und die DDR

Prof. Dr. Alexandra Oeser

Universität Paris-Nanterre

Im Vortrag stellt Alexandra Oeser ihre Forschungen zu einer in beiden deutschen Staaten beheimateten Familie und deren Erinnerungen an die DDR und den Nationalsozialismus vor. Die Arbeit ist Teil eines von ihr mitherausgegebenen Sammelbandes, der die Mechanismen der Vermittlung von Erzählungen über die Vergangenheit in unterschiedlichen sozialen Kontexten analysiert und Familien in Deutschland, Frankreich und Neukaledonien untersucht. Durch das Schreiben von „Familienmonographien“ – einer eigens für das Projekt entwickelten Methode – können bislang kaum untersuchte Aspekte wie das Verhältnis von Geschwistern zueinander und die Rolle von Emotionen analysiert werden.

Alexandra Oeser studierte in London und Paris und promovierte über die pädagogische Vermittlung der nationalsozialistischen Vergangenheit in Deutsch-

land am Beispiel von vier Schulen und Leipzig und Hamburg. Sie habilitierte sich mit einer Arbeit über Geschlecht und Klasse in globalisierten Ökonomien an der Université Paris 1 Sorbonne. Oeser forscht zur politischen Soziologie und zur Soziologie der Arbeit sowie zu historischen Themen.

Der Vortrag findet digital über die Plattform Cisco Webex statt.

Die Veranstaltung beginnt 16:00 Uhr s.t.

Meetingraum:

https://uni-erfurt.webex.com/meet/DuT_UE

Es ist keine gesonderte vorherige Anmeldung direkt bei Webex notwendig, Sie können direkt über Ihren Browser dem Meeting beitreten.

Benötigen Sie mehr Informationen? Bitte wenden Sie sich an: dut.info@uni-erfurt.de



FORSCHUNGSVERBUND

Diktaturerfahrung
+ Transformation

